Erhebungsbogen						В
Projekt	Biotopkartierung Ha	mburg		Interne Nr. DK5   DK5-GK	96355 <b>6622</b>	
·	· -	_		DK5 - Name	Harburg-Ost	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr.   alt	497	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	14.10.2015	
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	508,8508	
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]		

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer Schutz nur teilweise Neir	า
Gesamtbewertung	6 Wertvoll	
– Alter	5 Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre	
<ul> <li>Belastungsgrad</li> </ul>	5 Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung	
<ul> <li>Ökolog. Funktion</li> </ul>	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer	
<ul> <li>Seltenheit</li> </ul>	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktische RL-Arten	

## Bestandsbeschreibung

Abflußlose Mulde in der benachbarten Weidefläche, gegen diese nicht ausgezäunt. Mit sehr seicht ansteigenden Ufern, zentral mit einer Eintiefung von vielleicht noch 0,5 m. Vollständig überwachsen von einem Röhricht aus Igelkolben. Mit noch erkennbaren, offenen Wasserflächen, das Wasser steht derzeit oberflächennah an, überstaut die Mulde vollständig. Das Röhricht deutet jedoch darauf hin, dass während trockener Witterungsperioden die Mulde vermutlich vollständig austrocknet. Die sehr wüchsigen Röhrichte aus Igelkolben zeigen relativ hohe Nährstoffgehalte an, die hier vermutlich durch die Beweidung verursacht werden. Der Bewuchs geht in den Randbereichen in den von Tritt geprägten, flachen Sumpfbereichen in Flutrasen aus Flutendem Schwaden, Ausläufer-Straußgras und Kriechendem Hahnenfuß über. Insgesamt ist der Bewuchs entsprechend der intensiven Nutzung der Flächen verhältnismäßig artenarm ausgeprägt.

Vo	rkom	men an B	iotoptypen		
1	TF		Тур	HF	F.Anteil
2		BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3		Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4		LRT	Lebensraumtyp		
1	1			Ja	100 %
2		STG	Wiesen- oder Weidetümpel (2000)		
		kein	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
4		LRT			

Räumliche Lage			
Lagebeschreibung	Südlich Brammerhäger Damm	n, nördlich Großmoordar	mm
Nachbarnutzung/en	Beweidetes, artenarmes Grür	nland	
Rechtswert (X)	567217	Hochwert (Y)	5922970
Bezirk	Harburg	Naturraum	Hoopter Randmoorzone (673.21)
Stadtteil (OT-Nr.)	Gut Moor (704)	Gemarkung	Gut Moor (717)
Digitaler Grünplan	Hafengesamtgebiet	Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	x Biosphärenreservat	Nationalpark	
NSG / ND / LSG FFH-GEBIET Wasserschutzgebiet			

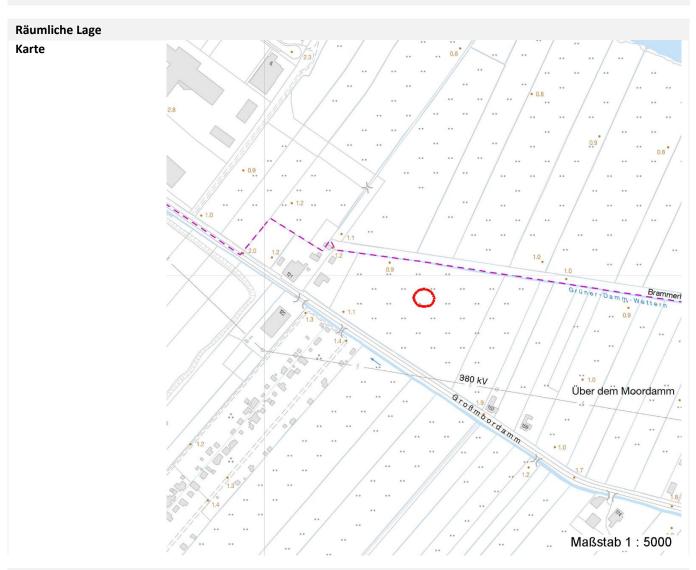
08.04.2020 Seite 1 von 4

## Erhebungsbogen Interne Nr. 96355 Projekt Biotopkartierung Hamburg **DK5** | DK5-GK 6622 DK5 - Name Harburg-Ost Handlungsbedarf Nein Biotop-Nr. | alt 497 Bearbeitung BRA Kopie Kartierung 14.10.2015 Nein Räumliche Abbildung Fläche / Länge [m²/m] Fläche 508,8508

Breite (lineare Abb.) [m]

**Anzahl Abschnitte** 

1



Weitere Erheb	ungsbögen						
Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
96355	30489	6622	43	12.09.2006	>	6624	78
96355	30290	6622	138	13.06.2006	/	6624	10018
Zuordnung: N = na	chfolgende Kartieru	ng, K = weite	e Kartierungen (zeitl	ich vorher oder nachhe	er)		

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
49719	0	6622_497_141015_1.JPG	

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Auswertung	

08.04.2020 Seite 2 von 4

## Erhebungsbogen Interne Nr. 96355

Projekt Biotopkartierung Hamburg DK5 | DK5-GK 6622 DK5 - Name Harburg-Ost Handlungsbedarf Nein Biotop-Nr. | alt 497 14.10.2015 **Bearbeitung** BRA Kopie Nein **Kartierung** Räumliche Abbildung Fläche Fläche / Länge [m²/m] 508,8508

Anzahl Abschnitte 1 Breite (lineare Abb.) [m]

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Durch Intensivnutzungen im Gebiet ist die Artenvielfalt insgesamt verarmt, eventuell treten durch Entwässerungsmaßnahmen verhältnismäßig große Wasserstandsschwankungen auf; durch die dauerhafte Beweidung verschwinden offene Wasserbereiche.
Wertgesichtspunkte zoologisch bedeutsame Strukturen Bedeutung für Tiergruppe	Im Frühjahr ist die Mulde eventuell als Laichgewässer für Amphibien geeignet. Kleingewässer, wasserführende Gräben Amphibien
Maßnahmen	Insgesamt möglichst die Nutzung des Gebietes etwas extensivieren. Im Rahmen von Naturschutzmaßnahmen könnte die Mulde leicht eingetieft und entschlammt werden, um ein Dauergewässer wiederherzustellen. Die anschließende Beweidung sollte extensiver erfolgen als bisher bzw. den Bereich auch gegen die Beweidung auszäunen.

Foto

**Fotodatei** 6622\_497\_141015\_1.JPG

Bildbeschreibung Aufnahmerichtung Fotodatei Bildbeschreibung Aufnahmerichtung



## Teilflächenbeschreibung Teilflächentyp Teilflächen-Nr. **Biotoptyp** Wiesen- oder Weidetümpel (2000) **Biotoptyp** STG Zusatz gesetzl. Grundl. **FFH-LRT** kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie **FFH-LRT** kein LRT Beschreibung **Entw.potential LRT** Keine submerse Vegetation vorhanden Hauptfläche Ja Flächenanteil 100 % FFH-Unters.Fläche Nein Saatgutfläche Nein

08.04.2020 Seite 3 von 4

Erhebungsbogen

Projekt

Biotopkartierung Hamburg

DK5 | DK5-GK

DK5 - Name

Harburg-Ost

Handlungsbedarf

Nein

Biotop-Nr. | alt

497

Bearbeitung BRA Kopie Nein Kartierung 14.10.2015
Räumliche Abbildung Fläche Fläche Fläche Länge [m²/m] 508,8508
Anzahl Abschnitte 1 Breite (lineare Abb.) [m]

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Auswertung Maßnahmen	Massnahmen siehe Hauptbogen

Zeigerwerte de	er Pflanzenartenliste (Auswert	tung)	
Standort	Belichtung	halbsonnig	7,3
Boden	Feuchte	sehr naß	9,2
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,6
	Reaktion	neutral	7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6,4
Zeigerwerte	Futterwert	ausreichende Futterqualität	4,6
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		4

Pflanzenartenliste														Rote	Liste	2	
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	w	Vs	St	РА	Ph	Sz	VS	v	G	cf	δ	HH	ND	SH	D
отпри при при при при при при при при при										_							
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	h		-	-												
Alopecurus geniculatus (Knick-Fuchsschwanz)	7	W		-	-												
Epilobium spec. (Weidenröschen)	7	W		-	-												
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	h		-	-												
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	Z		-	-												
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	W		-	-												
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	h		-	-												
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	W		-	-												
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	W		-	-												
Persicaria lapathifolia lapathifolia (Ampfer-	7	W		-	-												
Knöterich)																	
Persicaria mitis (Milder Knöterich)	7	W		-	-									V		V	
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	Z		-	-												
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	W		-	-												
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	W		-	-												
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	W		-	-												
Ranunculus sceleratus (Gift-Hahnenfuß)	7	W		-	-												
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	d		-	-												
Stellaria media (Vogelmiere)	7	W		-	-												
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	W		-	-												
					An	zahl F	Rote L	iste /	Arten					1		1	
					An	zahl <i>A</i>	Arten			19							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

08.04.2020 Seite 4 von 4